

Datenblatt Laminatboden

HARO Laminatboden Chevron NKL33 LC plus

Aufbau

HARO Laminatboden Chevron NKL33 LC plus ist ein hochwertiges Laminatbodenprodukt aus dem Hause Hamberger Flooring GmbH & Co. KG mit folgendem Aufbau:

1. Overlay, spezialimprägniert (widerstandsfähige Schutzschicht)
2. Dekorlaminat, spezialimprägniert
3. Hoch quellvergütete AquaReject Trägerplatte
4. Gegenzuglaminat



Abmessungen und Feuchteverhalten

Alle Angaben beziehen sich auf die Auslieferungsfeuchte von 4 - 10 % nach EN 322.

Länge	Breite	Gesamtdicke	Flächengewicht	Ausgleichsfeuchte 23 °C / 50 % r.h.
EN 13329, Anhang A	EN 13329, Anhang A	EN 13329, Anhang A	-	EN 322
1330 mm	320 mm	8 mm	7,99 kg/m ²	5,5 %
max. Abweichung: ±0,5 mm (EN 13329: ±0,5 mm/±0,3 mm/m)	max. Abweichung: ±0,1mm (DIN EN 13329: ±0,1 mm)	max. Abweichung: ±0,25 mm (EN 13329: ±0,25 mm)	Durch Rohdichteschwankungen der Trägerplatte sind geringe Abweichungen möglich.	max. Abweichung: ± 1 %

Verlegesystem

Das patentierte leimlose Verbindungssystem gewährleistet eine einfache, passgenaue und dauerhafte Montage des Laminatbodens.



Längseitig: Verriegelung durch Einwickeln
Stirnseitig: Verriegelung durch Einschlagen oder Einwickeln

Leistungseigenschaften

Nutzungsclassse [DIN EN 13329]	Brandverhalten [DIN EN 13501-1]	Gleitreibung [DIN EN 14041; EN 13893]	Wärmedurchlasswiderstand
			
23 / 33	Bfl-s1	$\mu \geq 0,30$ / DS	0,065m ² K/W
23 = privater Wohnbereich mit intensiver Nutzung 33 = gewerblicher Bereich mit intensiver Nutzung Der Laminatboden erfüllt alle Eigenschaften der ausgewiesenen Nutzungsclassse.	Bfl = schwer entflammbar	Der Laminatboden erfüllt die Anforderungen der Rutschhemmung der Classse DS.	Verhalten gegenüber Wärmefluss; für Fußbodenheizung sollte der Grenzwert von max. 0,15 m ² K/W eingehalten werden.

Elektrostatisches Verhalten [DIN EN 1815]	Formaldehydemissionen [DIN EN 717-1]	VOC - Emissionen [AgBB-Schema]	Mikro-Kratzfestigkeit [DIN EN 16094]
			
Antistatisch	$\leq 0,05$ ppm	≤ 300 ppm	Klasse 2
Die Körperspannung im Begehversuch ist ≤ 2 kV.			Verhalten gegenüber einem Scheuer-Pad, bei dem keine oder nur wenige, kaum sichtbare Kratzer, entstehen (Verfahren: A).

Abriebbeständigkeit [DIN EN 13329]	Impact-Test [DIN EN 13329]	Dickenquellung [DIN EN 13329]	Fleckenempfindlichkeit [DIN EN 438-2]
			
AC5	≥ 70 mm / ≥ 1000 mm	≤ 15 %	5 (Gr. 1-2) / 4 (Gr. 3)
Durchrieb IP ≥ 6000 Umdreh. nach DIN EN 13329.	Die Impact-Classse resultiert aus Kugelfall- und Schlagfestigkeitstest.	Anforderung nach DIN EN 13329: ≤ 18 %.	Keine Veränderung von Glanz / Farbe durch im Haushalt vorkommende Substanzen oder Chemikalien.

Qualitäts-Label



www.ibu-epd.com

Hamberger Flooring GmbH & Co.KG - Produktionstechnik

Qualitäts-Management-System Form PT 7.3/02/00/00/0535.1 v. 30/01/2023-de